

Zeitschrift: Zoom : Zeitschrift für Film
Herausgeber: Katholischer Mediendienst ; Evangelischer Mediendienst
Band: 47 (1995)
Heft: 6-7

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

► VORSPANN

- 2 Filmfestival Cannes
- 6 Lee Evans – Der Komiker, der aus der Gosse kam
- 8 Gerchichte des Films in 250 Filmen: Europas Nachhall in Übersee

TITEL

- 10 Schauplatz Kino: Gesamtkunstwerk der Effekte
Vier Beiträge zur hundertjährigen Historie, zur Gegenwart und Zukunft des Kinos und über dessen Präsenz im Film



Kino Odeon in Basel, 1947

KKRITIK

- 30 Ed Wood
- 31 Funny Bones
- 32 Xin xiang/Heartstrings
- 34 Love and Human Remains
- 35 Chongqing senlin/Chunking Express
- 36 Living Buddha
- 38 Indien
- 39 The Perez Family
- 40 Martha
- 42 I Like It Like That
- 43 Tank Girl
- 44 La fille de D'Artagnan



ABSPANN

- 46 Film des Monats, Film-Hitparade, Comic, Festivals, Impressum

X AGENDA

- Filme am Fernsehen, auf Video, Kurzbesprechungen, Veranstaltungen

EDITORIAL

Lange ist es her, dass Film automatisch immer auch Kino bedeutet hat. Ganz Kind der frühen sechziger Jahre, sah ich die erste auf Zelluloid gebannte Geschichte natürlich nicht im Lichtspieltheater, sondern zu Hause in der guten Stube. Kein Wunder, Kinos auf dem Land gab's kaum mehr, dasjenige im kleinen Nachbardorf war längst Legende – und die Stadt schien unerreichbar fern.

Im siebten Kino-Himmel

Filme gab's also im Fernsehen, Kinobesuche kamen erst später – und waren jeweils unbeschreiblich eindrucksvoll. Zum Beispiel der erste – ein James-Bond-Film – im Basler Küchlin, in jenem mit rotem Samt ausgestatteten Palast, erbaut im Jahre 1912. Dort gab (und gibt) es sogar mehrere übereinanderliegende Balkone. Da oben sitzt man wie im siebten Himmel, hoch über der realen Welt: Ein Garten Eden, geschaffen für wunderbare Filmträume.

Viele Filme wollen natürlich weniger zum Entschweben in andere Sphären laden als zur Auseinandersetzung anregen, ein Stück reale Welt zeigen, provozieren, politisieren. Gut so! Trotzdem hat jeder Kinobesuch – wenn Film, Projektion, Komfort und Wohlbefinden stimmen – etwas von einem Traum. Egal ob Spiel- oder Dokumentarfilm: Man versinkt in einer anderen Welt, in derjenigen der Figuren auf der Leinwand. Und leidet mit «Martha» (Kritik S. 40) unter dem Alptraum ihrer Ehe, haut mit der Punk-Göre in «Tank Girl» (S. 43) auf den Putz, hofft mit Regisseur «Ed Wood» (S. 30) auf Erfolge, forsch nach buddhistischen Mönchen nach der Wiedergeburt des «Living Buddha» (S. 36). So richtig funktioniert das nur vor einer grossen Leinwand, wenn im Saal die Umgebung im Dunkeln versinkt, die Seele durch Raum und Zeit schweben kann.

Fernsehen, Laserdisc, Video... – Film ist längst an vielen Orten Film. Kino aber ist immer nur im Kino wirklich Kino.
Judith Waldner